

Der estnische Dirigent Risto Joost zeichnet sich durch seine spezialisierte Vielseitigkeit in Konzert und Oper aus. Er hatte bereits bedeutende künstlerische Stationen wie die Chefposition des Tallinn Chamber Orchestra, die Künstlerische Leitung des MDR Rundfunkchors und war langjähriger Dirigent an der Estnischen Nationaloper.

Seit 2020/21 ist er Künstlerischer Leiter und Chefdirigent des Theatre Vanemuine Tartu, ab 2024/25 Chefdirigent des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn.

Risto Joost ist ein gefragter Gastdirigent bei Orchestern wie Helsinki Philharmonic, Bergen Philharmonic, Norwegian Opera Orchestra, Tampere Philharmonic, Tapiola Sinfonietta, Lahti Sinfonia, Trondheim Symphony, Netherlands Philharmonic, Noord Nederlands Orkest, Bayerisches Staatsorchester, Dortmunder Philharmoniker, Gulbenkian Orchestra & Chor, Prague Radio Symphony, Brno Philharmonic, Janacek Philharmonic, Orchestre de Chambre de Lausanne, Netherlands Chamber Orchestra, Flanders Symphony, Philharmonie Zuidnederland, Noord Nederlands Orkest, Orchester des Teatro la Fenice, Slovenian Philharmonic, Antwerp Symphony, Kristiansand Symphony, Vaasa City Orchestra, Latvian National Symphony, Liepaja Symphony, Estonian National Symphony, und viele mehr.

Außerdem arbeitete er mit dem RIAS Kammerchor, SWR Vokalensemble, Rundfunkchor Berlin, Swedish Radio Choir, Estonian Philharmonic Chamber Choir u.a. zusammen.

Risto Joosts Diskografie umfasst vier Alben von Tõnu Korvits: *The Sound of Wings* und *You are Light and Morning (Sei la luce e il mattino)* mit dem Tallinn Chamber Orchestra, Estonian Philharmonic Chamber Choir, *Hymns to the Nordic Lights* (alle Ondine) mit dem Estonian National Symphony sowie *Moorland Elegies* (Ondine). Darüber hinaus beinhaltet sie Werke von Joseph Haydn mit dem Tallinn Chamber Orchestra, Musik von Peeter Vähi mit dem Latvian National Symphony, Werke von Arvo Pärt mit dem Netherlands Chamber Orchestra und Netherlands Chamber Choir sowie verschiedene Alben estnischer Kompositionen mit dem Estonian National Symphony und Tallinn Chamber Orchestra.

Für seine künstlerischen Aktivitäten in Estland und im Ausland erhielt Risto Joost 2016 den Musikpreis der Kulturstiftung Estland sowie 2011 den Young Cultural Figure Award der Estnischen Republik. Er war Preisträger des Malko Conducting Competition 2015 und des Jorma Panula Conducting Competition 2012.

Risto Joost studierte Dirigieren, Chorleitung und Gesang an der Estnischen Musikakademie Tallinn sowie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und schloss 2008 sein Studium am Royal College of Music Stockholm bei Jorma Panula mit Auszeichnung ab.

1999 gründete er den Kammerchor Voces Musicales/Voces Tallinn in Estland und war Künstlerischer Leiter des Birgitta Opern Festivals Tallinn in 2017 und 2018.

Saison 2024/25